

Aromatherapie und kleine Wohlfühlmassagen für Demenz-Patienten/innen

NATURHEILKUNDE



Die Arbeit mit ätherischen Ölen weckt und nutzt Erinnerungen, die mit Düften verbunden und im limbischen System, unserem ältesten Hirnteil, verankert sind. Aromatherapie wird in den letzten Jahren vermehrt in Pflege und

Betreuung demenziell Erkrankter eingesetzt und das sehr erfolgreich.

Düfte wirken sowohl auf körperlicher als auch auf psychischer Ebene, unabhängig davon, ob sie in Form von Einreibungen, Massagen, Kompressen und Bädern zur Anwendung kommen oder zur Raumbeduftung eingesetzt werden.

Besonders in Situationen, in denen die Kommunikation stockt, der Kontakt schwierig ist, können Düfte wie eine Brücke sein, um den nötigen Zugang zu finden. Dabei ist es wichtig, biographiebezogen zu arbeiten.

Gezielte Berührungen stillen das Bedürfnis des an Demenz Erkrankten nach Kontakt, Selbstwahrnehmung und Körperorientierung. So können z. B. eine liebevolle Handmassage – oder auch einfache Massagegriffe und Streichungen am Rücken – Gefühle von Wärme und Zuneigung herstellen, das Bedürfnis nach Nähe und Austausch erfüllen und dazu dienen, Wohlbefinden, seelische Harmonie und eine Steigerung der Lebensenergie zu fördern.

Nicht zuletzt empfinden nicht nur die zu pflegenden Personen, sondern auch Pflegepersonal und Angehörige die Verwendung duftender Essenzen als eine wahre Bereicherung.

Seminarinhalte sind u.a.:

- Aromakunde
- ausgewählte Öle und Raumdüfte und ihre Anwendungsmöglichkeiten im Betreuungsalltag
- Erlernen und Üben von Teilmassagen (Hand-, Arm,- und Rückenmassage)
- die Teilnehmer/innen haben auch etwas Zeit für einen kleinen Austausch über den Betreuungsalltag und die Anwendung der Massagen in der Pflege

Das Seminar wendet sich an Betreuungskräfte, Pflegepersonal, pflegende Angehörige, ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, Besucherdienste.

Bitte mitbringen: 2 Handtücher, 1 Decke, 1 Bettlaken, bequeme Kleidung, warme Socken

Dozent/in Silke Lutz: Jg. 65, verheiratet, 1 Sohn. Nach der Ausbildung zur MFA mit kurzer anschließender Berufserfahrung, wurde unser Sohn geboren. Weitere Berufserfahrung in Klinik und niedergelassener Praxis. Durch massive gesundheitliche Beeinträchtigung des Kindes, wurde der Gedanke immer stärker einen neuen naturheilkundlichen Weg zu gehen, aber immer in Kombination mit der Schulmedizin. Ausbildung beim Verband DHU in Stuttgart, diverse Praktika bei namhaften Naturheilpraktikern. Danach 16 Jahre eigene Praxis und im zweiten Standbein Tätigkeit in einer gastro-enterologischen und endokrinologischen Fachpraxis. Weitere Spezialisierungen insbesondere der orthomolekularen Medizin unter Uwe Gröber. Seit 2018 Dozentin für M1 und M2 nach den Richtlinien der Oda AM zur Ausbildung von Naturheilpraktikern in der Schweiz.

Termine:

Sa. 07.09.2024
10:30-18:30 Uhr

Preis:

250,- CHF *

**Paracelsus
Gesundheitsakademie
Grünhaldenstrasse 6
8050 Zürich
Tel. 043 9602000**

Seminarnummer:

SSH7092070924

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 043 96 09 015
- Web: paracelsus-schulen.ch
- per QR:

